

Öffentliche Stellenausschreibung Für Beschäftigte des Landes Schleswig-Holstein und externe Bewerberinnen und Bewerber

Im **Landesarchiv Schleswig-Holstein** ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle
einer Archivarin / eines Archivars (w/m/d)

in Vollzeit auf Dauer zu besetzen.

Über uns

Das Landesarchiv Schleswig-Holstein ist zuständig für die Überlieferung der Behörden und Gerichte des Landes Schleswig-Holstein. Es bewahrt dauerhaft wichtige schriftliche und bildliche Zeugnisse der Vergangenheit wie Urkunden, Akten, Karten, Fotos oder Filme und stellt sie allen Interessierten, aber auch der Verwaltung und Justiz zur Nutzung zur Verfügung. Das Landesarchiv Schleswig-Holstein versteht sich als Gedächtnis des Landes und als kundenorientiertes Dienstleistungszentrum.

Ihre Aufgaben

- die archivfachliche Betreuung von Prozessen der Überlieferungsbildung, insbesondere im Bereich von Datenbanken und Fachverfahren
- Erarbeitung von Konzepten für die Nutzung von digitalem Archivgut
- die archivfachliche Unterstützung der archivinternen IT bei Aussonderungs- und Übernahmeprozessen
- Behördenberatung
- die Mitarbeit in z. T. länderübergreifenden Projekt- und Arbeitsgruppen
- Mitwirkung an der Benutzerbetreuung im Lesesaal

Das bringen Sie mit

- Laufbahnbefähigung für die Laufbahngruppe 2, erstes Einstiegsamt des Laufbahnzweigs Archivdienst der Fachrichtung Allgemeine Dienste oder
- abgeschlossenes (Fach-)Hochschulstudium in Archivwissenschaft (B.A./M.A.) oder
- abgeschlossenes Hochschulstudium der Digital Humanities oder eines vergleichbaren Fachs (B.A./M.A.),
- einschlägige Archiverfahrung ist von Vorteil. Wir fordern jedoch ausdrücklich auch Berufseinsteigerinnen und -einsteiger (w/m/d) zu einer Bewerbung auf.

- Kenntnisse der Methoden und Standards zur Überlieferungsbildung analoger und digitaler Unterlagen sowie der Schriftgutverwaltung und
- grundlegende IT-Anwenderkenntnisse (Programmiersprachen, Datenbanken, Informations- und Kommunikationstechnik) sind wünschenswert.
- Flexibilität und Belastbarkeit sowie Bereitschaft zu Dienstreisen und Fortbildungen.

Wir bieten Ihnen

Bei Vorliegen der beamtenrechtlichen und stellenmäßigen Voraussetzungen kann eine Besoldung bis zur Besoldungsgruppe A13 SHBesG (LG 2.1) erreicht werden. Bei einer Tätigkeit im Beschäftigungsverhältnis ist bei Vorliegen der tariflichen und persönlichen Voraussetzungen eine Eingruppierung bis zur Entgeltgruppe 12 TV-L möglich.

Darüber hinaus bieten wir:

- ein kollegiales Arbeitsklima
- ein vielseitiges Angebot in- und externer Fortbildungen
- ergänzende Altersvorsorge für Tarifbeschäftigte (VBL)
- eine gute Vereinbarkeit von Familie und Beruf durch die Möglichkeit, mobil und flexibel zu arbeiten
- 30 Tage Urlaub im Jahr
- eine gute Anbindung an den ÖPNV und finanzieller Zuschuss zum Jobticket

Wir freuen uns auf Sie!

Die Landesregierung setzt sich für die Beschäftigung von Menschen mit Behinderung ein und prüft, ob freie Arbeitsplätze mit schwerbehinderten Menschen, insbesondere mit bei der Agentur für Arbeit arbeitslos oder arbeitssuchend gemeldeten schwerbehinderten Menschen, besetzt werden können. Personen mit einer Schwerbehinderung und ihnen Gleichgestellte werden bei gleichwertiger Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Wir möchten die Vielfalt der Biographien und Kompetenzen in der Landesverwaltung fördern. Deshalb begrüßen wir Bewerbungen, unabhängig von Nationalität, ethnischer und sozialer Herkunft, Religion und Weltanschauung, Alter sowie sexueller Identität.

Ausdrücklich begrüßen wir es, wenn sich Menschen mit Migrationshintergrund bei uns bewerben, gleiches gilt für Menschen mit Kenntnissen in niederdeutscher, friesischer oder dänischer Sprache.

Wir streben in allen Beschäftigtengruppen eine chancengleiche Beteiligung von Frauen an. Daher werden Frauen im Falle einer Unterrepräsentation bei gleichwertiger Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung vorrangig berücksichtigt.

Eine Teilzeitbeschäftigung ist grundsätzlich möglich.

Jetzt bewerben!

Ihre aussagekräftige Bewerbung mit den üblichen Unterlagen (mindestens Lebenslauf, Schulzeugnisse, Ausbildungszeugnisse, Arbeitszeugnisse), bei Bewerbungen aus der öffentlichen Verwaltung mit einer aktuellen Beurteilung und gegebenenfalls einer Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakte, richten Sie bitte bis zum

16. Februar 2025

an das Landesarchiv Schleswig-Holstein, Prinzenpalais, 24837 Schleswig, gerne auch in digitaler Form im PDF-Format (landesarchiv@la.landsh.de). Bei Bewerbungen in Papierform bitten wir um Übersendung von Kopien **ohne Bewerbungsmappe**, da die Bewerbungsunterlagen nicht zurückgesandt werden.

Auf die Vorlage von Bewerbungsfotos verzichten wir ausdrücklich und bitten hiervon abzu-
sehen.

Ihre personenbezogenen Daten werden zur Durchführung des Bewerbungsverfahrens auf der Grundlage von Paragraph 85 Absatz 1 des Landesbeamtengesetzes und Paragraph 15 Absatz 1 des Landesdatenschutzgesetzes verarbeitet.

Für beamtenrechtliche und Verfahrensfragen steht Ihnen Sven-Olaf Bilinger (sven-olaf.bilinger@la.landsh.de oder Telefon 04621 861858) gern zur Verfügung. Bei fachlichen Fragen zum Anforderungsprofil und den damit verbundenen Aufgaben wenden Sie sich bitte an den zuständigen Dezernatsleiter Dr. Tobias Köhler (tobias.koehler@la.landsh.de oder 04621 861840).